



THE BRIGHTS

Projekt Produkterstellung, Prof. Dr.-Ing. Siegfried Schwarze, 6. Semester Druck- und Medientechnik, SS 2011

Hardcover-Album, inklusive CD und Booklet für die Beat-Band „THE BRIGHTS“ zum 10-jährigen Bühnenjubiläum

Besonderheiten: Buchdecke aus gummiertem Papier und im Siebdruck produziert, Booklet fadengeheftet, CD im LP-Look

Gestaltung und Weiterverarbeitung: Benjamin Eib, Andreas Renner, Silvio Schneider



- I Saw Her Standing There -
- Jumpin' Jack Flash -
- Keep On Running -
- Hippie Shake -
- Love Somebody -
- Come Together -
- For Your Love -
- Wind Cries Mary -
- Back In The USSR -
- Gimme Some Lovin' -
- Paradise -

THE BRIGHTS - The Tenth Anniversary Of The King Of Beat

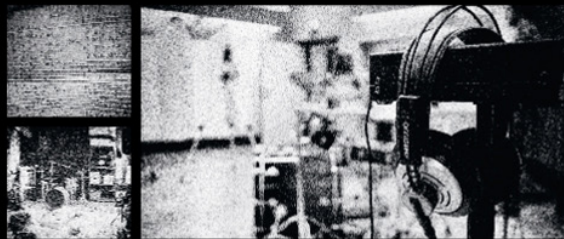


1-2-3-4...

10 Jahre sind verstrichen - und THE BRIGHTS bringen die Tonaufnahmen immer noch zum Glücken. Als Sieger der „2. Great British Coverfest“ wurden THE BRIGHTS zur besten „besten Coverband“ Deutschlands gekürt. Anders gesagt, endlich wieder ein neues Album aufzunehmen. Nach zahlreichen Wischen der Abgeschiedenheit im plötzlichen Road-Diäten und einigen Flüssen bunter Rotweinscheiben THE BRIGHTS stolz auf ihre Jubiläum-Ausgabe. Die 10er sind noch lange nicht vorbei... „Feel the bass!“



THE BRIGHTS





• Lead Guitar
• Vocals

STEFAN KAHNE

1982 ist das Geburtsjahr von Stefan, der schon im frühen Kindesalter von seinem Eltern mit dem Virus „Music“ angeinfiziert wurde. Bereits mit sechs Jahren fing er an Gitarrenunterricht an der Musikschule Frohnhausen zu nehmen. In zahlreichen Musikwettbewerben sammelte er Erfolge und wurde im Spielern immer stärker. Bereits der 60er und 70er Jahre prägte seine erste Zeit. Später kamen Grunge, Punk und Rock hinzu. 2001 gründete er die Band THE BRIGHTS und spielt seitdem die Lead-Gitarre. Er ist ein Meister seines Faches, waswegen er auch häufig

Gitarre zu studieren. Neben der eigentlichen Lead-Rolle THE BRIGHTS forscht er noch auf weitere Bands in denen er selbst auch spielt. 2007 war sein Einstieg als Gitarrenlehrer an der Musikschule Oststraße und der Musikschule Stadl-Budweis. Er selbst würde sich wahrscheinlich nur als einfachen Jungen vom Lande beschreiben, doch genau das Gegenteil ist der Fall. Mit seinen ungelübten merkwürdigen Schulfächern an der Gitarre begeistert er das Publikum und bringt die Menge zum tanzen. Wer das erstmal gesehen hat will nie wieder etwas anderes.



• Bryan-Gitarre
• Lead
• Gesangspart

ACHIM HOOK

Achim hat im zarten Alter von 12 Jahren mit seinen musikalischen Schulfächern angefangen, Gitarre zu lernen. Mit seinen eigenen Worten klingt das so: „Kann man sich die ersten Griffe schon im Alter fallen um dort die Musik zu spielen, die für uns die legendärsten: Hämmerger-Schule, Punk-Rock, Grunge! Die Haare wurden geläutert und die Mädchen fanden es lieblich.“ Sie jedoch wissen die Coolen, die für Freunde ein Konzert im Probenraumleiter geben während die Eltern im Urlaub waren oder die im Schlingensiefel Nerven

spielen dürfen. Und das ging auch noch die Schule weiter. Neben dem ganzen Knack an Musik aus seiner Jugend gab es von Anfang an diese Bands: Die Beatles, er orientiert sich an das „Rote“ und „Blau“ (Doppel-CD-Mix). Er war selbst auch an der wie weil „Trippel Wizard“ an „If“ von Led Zeppelin. 2002 hat er mit seinem Konzert auf Swin, Tim und Tobias und stellte sich mit dem Song „Jargon Jack Hall“ der Band musikalisch vor. Seitdem bringt er die Rhythmusgruppe zum Glücken und sorgt die Manager von THE BRIGHTS für Ordnung.

THE BRIGHTS



• Bass-Gitarre
• Vocals

HENNING SCHÜTZ

Henning erblickte 1979 die Welt der Plaz und wurde von seinen Bruder Corbin in jungen Jahren unter seine Fittiche genommen. Dieser führte ihn die Regeln des Rock. Über AC/DC fand er den Einstieg in die instrumentelle Musikwelt. Später als ihn sein Bruder freiwillig im zarten Alter von 12 Jahren mit auf das „Mentor of Rock“ schickte, was Henning neben betrieblernen, langweiligen Frauen und Rockern ganz persönliche Befriedigung überlassen musste, gab es kein Zurück mehr vom „very of rock“. Als Teenager folgte die Grunge- und Punkphase. Die dabei erwirkte Leidenschaft war noch der Auslöser, im Alter von genau 18 Jahren zur Gitarre zu greifen. Fortan spielte er was das Zeug hat, seit 2007 ist er bei und

TIM ESTER

An seinem Drum ist Tim zu Hause. Er spielte langjährig in der Blaskapelle Bad Dürkheim, der Bigband des Männer-Herzberg-Gymnasiums und der Musikformation „Lustakus“. Neben zahlreichen Einsätzen in diversen Jazzformationen bis hin zu klassischen Orchestern lernte er auch einige Jahre Schlagzeug an der Musikerkolleg Bobenheim. Sein rhythmischer Talent ist ungenügend, auch wenn die gewaltige Erbschaft ein Kraftfeld trägt zu führen oder die generell Fähigkeit gerade auf zwei Beinen zu stehen schon massive Erschütterungen unterliegen.

Er ist bei THE BRIGHTS für das Beat verantwortlich und sorgt dafür, dass alle Bandmitglieder im Takt bleiben. Dem Rock schenkt er seit seiner Jugendtage die Treue, nachdem er damit auf Konzerten der Ärzte in Verbindung gekommen ist. Er war eine wilde und hochbergende Phase, die er aber nie vergessen wird. Später dann landete er auf Konzerten von „Mammoth“, „Cliffing“ und „The One“ und trauerte durch die Monate vor der Stage. Tim gehört schon seit die Anfangstagen der Band an und weiß, was es bedeutet, Bandgeschichte geschrieben zu haben.



• Drums
• Vocals

Vielen Dank an alle Fans, die uns immer tatkräftig unterstützen – Ihr seid unsere Kraft. Auf die nächsten 10 Jahre von THE BRIGHTS www.thebrights.de



Stefan, Henning, Achim, Tim

Henning
 Bass-Gitarre, Lead
 Gesangspart
 Achim
 Bryan-Gitarre,
 Lead, Gesangspart
 Stefan
 Lead-Gitarre,
 Vocals
 Tim
 Drums, Vocals
 THE BRIGHTS
 www.thebrights.de

